



Digitales Öffnen durch die Rieber Connect App.



# multipolar<sup>®</sup>

CONNECT

- Der Gemeinschaftskühlschrank mit digitalem Öffnungssystem.
- Die Benutzern zugeordneten Fächer werden mittels der Rieber CONNECT App geöffnet. Der Administrator verwaltet die Berechtigungen zentral.



Betriebsanleitung beachten  
Original-Betriebsanleitung

DOWNLOAD: GEBRAUCHSANLEITUNGEN

QR-Code beim Typenschild



DE

**Rieber Professional.** Unsere Lösungen bringen Ihnen Qualität, Sicherheit sowie vor allem hohe Energie-Effizienz und Wirtschaftlichkeit. Ohne klassische Schlüssel, sondern mit Funkverbindung gesteuerter Öffnungsfunktion per App, für benutzergeordnete Fächer. Beim Öffnen entweicht über die kleinen Einzelfächer nur ein Bruchteil der gekühlten Luft und spart dadurch deutlich Strom und Energie.

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Revisionsauflistung</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>Anleitung des Herstellers des Kühlschranks</b>	<b>2</b>
<b>3</b>	<b>Wichtige Hinweise</b>	<b>9</b>
1.1	Die Bestandteile der technischen Unterlagen	9
1.2	Gebrauch der Anleitung	9
<b>4</b>	<b>Allgemeine Sicherheitshinweise</b>	<b>10</b>
1.3	Grundsätzliche Verhaltensweisen	10
1.4	Anforderungen an die Qualifikation des Bedienpersonals	10
1.5	Gerätespezifische Sicherheitshinweise	10
1.6	Verwendungszweck	11
<b>5</b>	<b>Auszug aus den Technische Daten</b>	<b>12</b>
<b>6</b>	<b>Hinweise für den Anwender</b>	<b>13</b>
<b>7</b>	<b>Hinweise für den Administrator</b>	<b>15</b>
1.7	Reinigung, Wartung und Pflege	20
1.8	Betriebsstörungen / Service	21
<b>8</b>	<b>Haftung und Gewährleistung</b>	<b>22</b>
<b>9</b>	<b>Auszug aus den EU-Konformitätserklärungen</b>	<b>22</b>
<b>10</b>	<b>Adresse des Herstellers</b>	<b>22</b>
<b>11</b>	<b>Nutzungsbedingungen Rieber CONNECT APP-System</b>	<b>22</b>

### 1 Revisionsauflistung

Revision	Änderung
2020-02-04	Erstausgabe

### 2 Anleitung des Herstellers des Kühlschranks

## Inhalt

Gerätebeschreibung .....	2
Schallemission des Gerätes .....	2
Entsorgungshinweis .....	2
Sicherheits- und Warnhinweise .....	3
Einsatzbereich des Gerätes .....	3
Klimaklasse .....	3
Aufstellen .....	4
Ausrichten des Gerätes .....	4
Geräte Maße .....	4
Sicherheitsschloss .....	4
Elektrischer Anschluss .....	4
Bedien- und Kontrollelemente .....	5
Gerät ein- und ausschalten .....	5
Temperatur einstellen .....	5
Türöffnungsalarm .....	5
Temperaturalarm .....	5
Einstellmodus .....	5
Kühlen .....	6
Kühlen mit Ventilator .....	6
Reinigen .....	6
Störung .....	6
Außer Betrieb setzen .....	7
Türanschlag wechseln .....	7

## Entsorgungshinweis

Das Gerät enthält wertvolle Materialien und ist einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die Entsorgung von ausgedienten Geräten muss fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen erfolgen.



Das ausgediente Gerät beim Abtransport am Kältekreislauf nicht beschädigen, damit das enthaltene Kältemittel (Angaben auf dem Typenschild) und das Öl nicht unkontrolliert entweichen können.

- Gerät unbrauchbar machen.
- Netzstecker ziehen.
- Anschlusskabel durchtrennen.

## ⚠️ WARNUNG

**Erstickungsgefahr durch Verpackungsmaterial und Folien!**

**Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.**

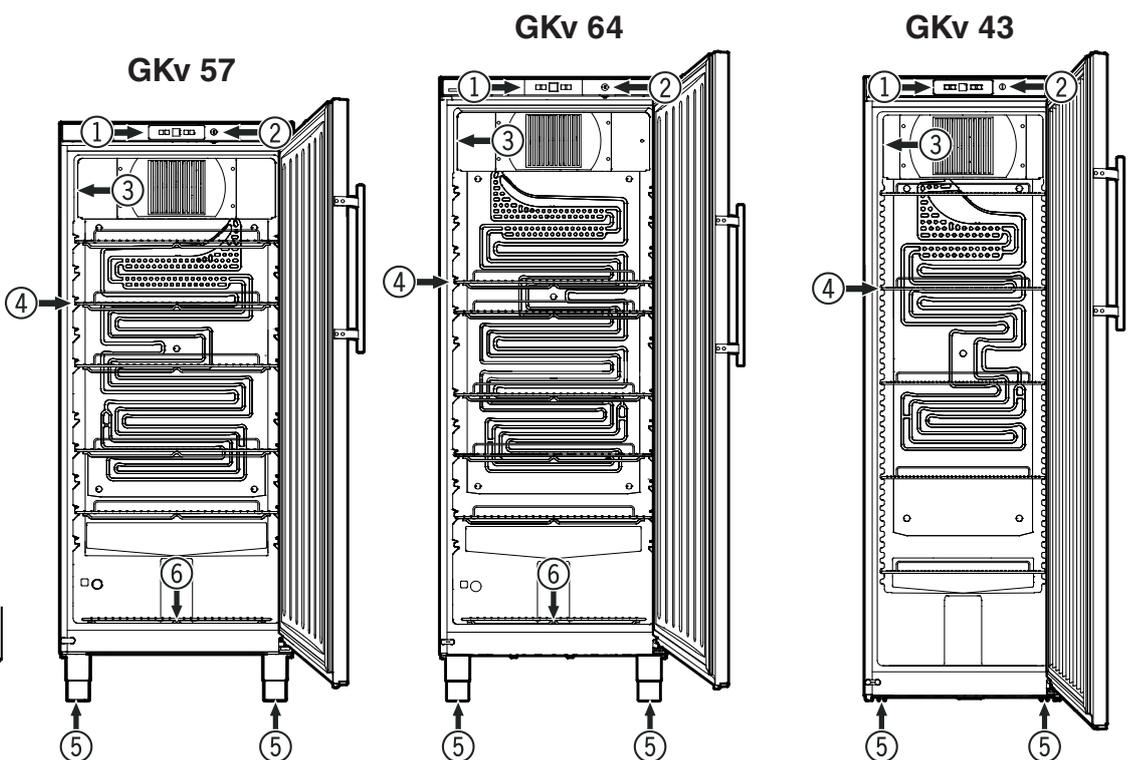
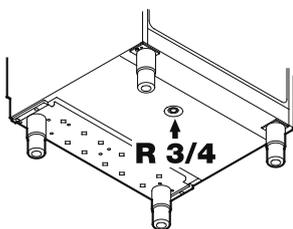
**Das Verpackungsmaterial zu einer offiziellen Sammelstelle bringen.**

## Gerätebeschreibung

### GKv 57 GKv 64

An der Unterseite des Gerätes kann ein Ablaufschlauch mit einem R 3/4 Anschluss angebracht werden.

Das bei der Reinigung des Innenraums anfallende Wasser kann so abgeleitet werden.



- ① Bedien- und Kontrollelemente
- ② Schloss
- ③ Typenschild
- ④ Auflageroste
- ⑤ Stellfüße
- ⑥ Ablauföffnung für Reinigungswasser

## Wichtiger Hinweis

**Alle Lebensmittel verpackt und abgedeckt aufbewahren.**

## ⚠️ Achtung

Die maximale Beladung pro Auflagerost beträgt

- GKv 43 45 kg
- GKv 57 60 kg
- GKv 63 60 kg

## Schallemission des Gerätes

Der Geräuschpegel während des Betriebs des Gerätes liegt unter 70 dB(A) (Schalleistung rel. 1 pW).

## Sicherheits- und Warnhinweise



kennzeichnet die Gefahr von feuergefährlichen Stoffen.

- Um Personen- und Sachschäden zu vermeiden, sollte das Gerät von zwei Personen ausgepackt und aufgestellt werden.
- Bei Schäden am Gerät umgehend - vor dem Anschließen - beim Lieferanten rückfragen.
- Zur Gewährleistung eines sicheren Betriebes das Gerät nur nach Angaben der Gebrauchsanleitung montieren und anschließen.



### Unsachgemäßer Umgang mit brennbaren Kältemitteln

- Im Fehlerfall Gerät vom Netz trennen. Netzstecker ziehen oder Sicherung auslösen bzw. herausdrehen.
- Nicht am Anschlusskabel, sondern am Stecker ziehen, um das Gerät vom Netz zu trennen.
- Reparaturen und Eingriffe am Gerät ausschließlich bei sichtbar gezogenem Netzstecker durchführen.
- Reparaturen und Eingriffe an dem Gerät nur vom Kundendienst ausführen lassen, sonst können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen. Gleiches gilt für das Wechseln der Netzanschlussleitung.
- Im Geräteinnenraum nicht mit offenem Feuer oder Zündquellen hantieren. Beim Transport und beim Reinigen des Gerätes darauf achten, dass der Kältekreislauf nicht beschädigt wird. Bei Beschädigungen Zündquellen fernhalten und den Raum gut durchlüften.
- Sockel, Schubfächer, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Aufstützen missbrauchen.
- Vermeiden Sie dauernden Hautkontakt mit kalten Oberflächen oder Kühl-/Gefriergut. Es kann zu Schmerzen, Taubheitsgefühl und Erfrierungen führen. Bei länger dauerndem Hautkontakt Schutzmaßnahmen vorsehen, z. B. Handschuhe verwenden.
- Verzehren Sie keine überlagerten Lebensmittel, sie können zu einer Lebensmittelvergiftung führen.



### Unsachgemäße Lagerung von entzündlichen Stoffen

- Lagern Sie keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln, wie z. B. Propan, Butan, Pentan usw., im Gerät. Eventuell austretende Gase könnten durch elektrische Bauteile entzündet werden. Sie erkennen solche Sprühdosen an der aufgedruckten Inhaltsangabe oder einem Flammensymbol.
- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Gerätes benutzen.
- Schlüssel bei abschließbaren Geräten nicht in der Nähe des Gerätes sowie in Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Das Gerät ist für den Gebrauch in geschlossenen Räumen konzipiert. Das Gerät nicht im Freien oder im Feuchte- und Spritzwasserbereich betreiben.
- Belüftungsöffnungen des Gerätegehäuses oder Einbaugehäuses nicht verschließen.

### Einsatzbereich des Gerätes

Das Gerät eignet sich ausschließlich zum Kühlen von Lebensmitteln.

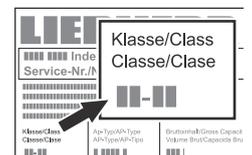
Das Gerät ist nicht geeignet für die Lagerung und Kühlung von Medikamenten, Blutplasma, Laborpräparaten oder ähnlichen der Medizinprodukterichtlinie 2007/47/EG zu Grunde liegenden Stoffen und Produkten.

Eine missbräuchliche Verwendung des Gerätes kann zu Schädigungen an der eingelagerten Ware oder deren Verderb führen.

Im Weiteren ist das Gerät nicht geeignet für den Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen.

### Klimaklasse

Die Klimaklasse gibt an, bei welcher Raumtemperatur das Gerät betrieben werden darf, um die volle Kälteleistung zu erreichen und welche maximale Luftfeuchtigkeit im Aufstellraum des Gerätes herrschen darf dass sich kein Kondensat am Außengehäuse bildet.

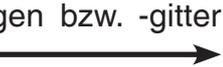


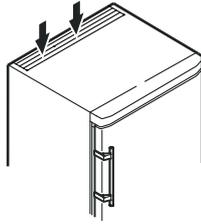
Die Klimaklasse ist auf dem Typenschild aufgedruckt.

Klimaklasse	max. Raumtemperatur	max. rel. Luftfeuchtigkeit
3	25 °C	60 %
4	30 °C	55 %
5	40 °C	40 %
7	35 °C	75 %

Die minimal zulässige Raumtemperatur am Aufstellort ist 10 °C.

## Aufstellen

- Gerät nicht im Bereich direkter Sonnenbestrahlung, neben Herd, Heizung und dergleichen aufstellen.
- Lüftungsöffnungen bzw. -gitter nicht abdecken. 
- Keine wärmeabgebenden Geräte, z. B. Mikrowellengerät, Toaster usw., auf das Gerät stellen.
- Der Aufstellungsraum Ihres Gerätes muss laut der Norm EN 378 pro 8 g Kältemittelfüllmenge R 600a ein Volumen von 1 m<sup>3</sup> aufweisen, damit im Falle einer Leckage des Kältemittelkreislaufes kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch im Aufstellungsraum des Gerätes entstehen kann. Die Angabe der Kältemittelmenge finden Sie auf dem Typenschild im Geräteinnenraum.
- Das Gerät stets direkt an der Wand aufstellen.

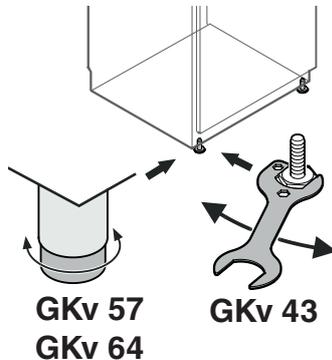


## Ausrichten des Gerätes

- Das Gerät am Aufstellungsort in seine endgültige Position bringen.
- Bodenebenheiten mit den Stellfüßen ausgleichen.

### Wichtiger Hinweis

Das Gerät muss horizontal und vertikal ausgerichtet werden. Wenn das Gerät schräg steht, kann sich der Gerätekorpus verformen und die Tür schließt nicht richtig.



GKv 57  
GKv 64

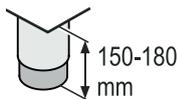
GKv 43



**WARNUNG!**

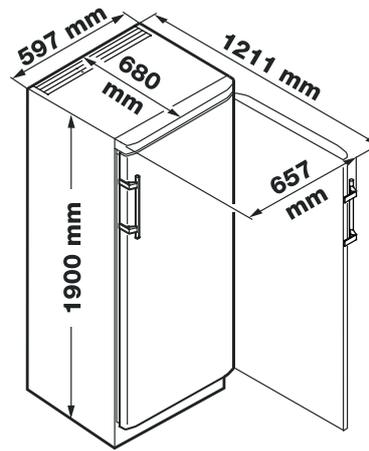
Der Stellfuß ist in seiner Höhe von 150 mm bis 180 mm verstellbar.

Den Stellfuß nicht über eine Höhe von 180 mm einstellen! Der Unterteil des Stellfußes kann sich lösen und das Gerät umkippen.

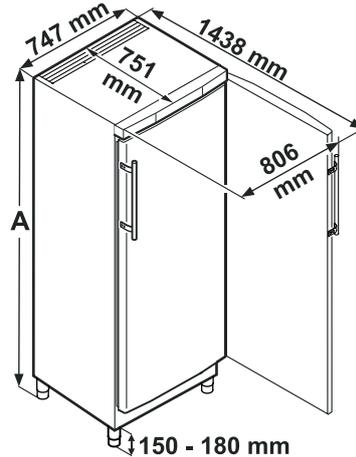


Dies kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

## Gerätegröße



GKv 43



GKv 57

A = 1864 mm - 1894 mm

GKv 64

A = 2064 mm - 2094 mm

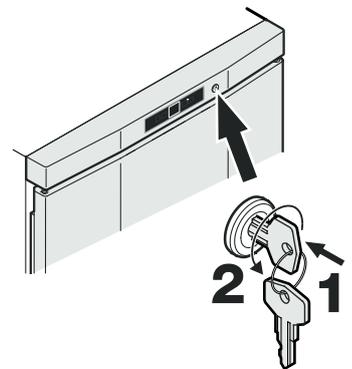
## Sicherheitsschloss

Das Schloss in der Gerätetür ist mit einem Sicherheitsmechanismus ausgestattet.

### Gerät absperren

- Schlüssel in Richtung 1 hineindrücken.
- Schlüssel um 180° drehen.

Um das Gerät wieder aufzusperren, muss in derselben Reihenfolge vorgegangen werden.



## Elektrischer Anschluss

Das Gerät nur mit Wechselstrom betreiben.

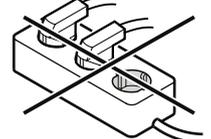
Die zulässige Spannung und Frequenz ist am Typenschild aufgedruckt. Die Position des Typenschildes ist im Kapitel **Gerätebeschreibung** ersichtlich.

Die Steckdose muss vorschriftsmäßig geerdet und elektrisch abgesichert sein. Der Auslösestrom der Sicherung muss zwischen 10 A und 16 A liegen.

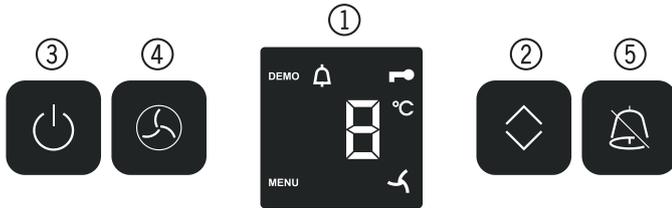
Die Steckdose darf sich nicht hinter dem Gerät befinden und muss leicht erreichbar sein.

Das Gerät nicht über Verlängerungskabel oder Verteilersteckdosen anschließen.

Keine Inselwechselrichter (Umwandeln von Gleichstrom in Wechsel- bzw. Drehstrom) oder Energiesparstecker verwenden. Beschädigungsgefahr für die Elektronik!



## Bedien- und Kontrollelemente



- ① Temperaturanzeige (Display)
- ② Temperatureinstelltaste (Up/Down)
- ③ Ein/Aus-Taste (On/Off)
- ④ Ventilator-Taste (Ventilator)
- ⑤ Alarm-Austaste (Alarm)

### Symbole im Display

**MENU** Einstellmodus ist aktiv (Aktivieren der Kindersicherung und Einstellen der Displayhelligkeit)

Alarm (Symbol blinkt, wenn die Temperatur im Innenraum zu hoch oder zu niedrig ist)

Kindersicherung ist aktiv

Symbol Ventilator ein

**DEMO** Präsentationsmodus ist aktiv

## Gerät ein- und ausschalten

### Einschalten

**On/Off-Taste** drücken, so dass die Temperaturanzeige leuchtet.



### Ausschalten

**On/Off-Taste** ca. 3 Sekunden drücken, so dass die Temperaturanzeige dunkel ist, zusätzlich ertönt ein Signalton.

## Temperatur einstellen

**Up/Down-Taste** drücken. Die Temperaturanzeige blinkt.



**Up/Down-Taste** drücken, die Temperaturanzeige springt auf den nächsttieferen Temperaturwert.

**Up/Down-Taste** so oft drücken, bis der gewünschte Wert angezeigt wird.

Die Temperatur im Innenraum stellt sich nach einer gewissen Betriebszeit auf den eingestellten Wert ein.

Ca. 5 sec nach dem letzten Tastendruck schaltet die Elektronik automatisch um und die tatsächliche Temperatur wird angezeigt.

### Einstellbare Temperaturbereiche

GKv 4310, GKv 4360 GKv 5710, GKv 5760 GKv 6410, GKv 6460	+1 °C bis +15 °C
GKv 5730, GKv 5790	-2 °C bis +15 °C

### Hinweis

Die höchste einstellbare Innentemperatur von +15 °C kann bei einer Umgebungstemperatur von +10 °C nicht erreicht werden.

## Türöffnungsalarm

Wenn die Tür länger als 180 Sekunden geöffnet ist, ertönt der Tonwarner.

Wenn die Tür zum Einlagern länger geöffnet sein muss, Tonwarner durch Drücken der **Alarm-Taste** stummschalten.



Wird die Tür geschlossen, ist der Tonwarner wieder funktionsbereit.

## Temperaturalarm

Bei unzulässigen Temperaturen im Innenraum ertönt der Tonwarner und die Temperaturanzeige blinkt.

Nach einem längeren Stromausfall kann die Temperatur im Innenraum zu hoch angestiegen sein. Nach beendetem Stromausfall ist das Absinken der Temperatur in der Anzeige erkennbar.

- Tonwarner durch Drücken der **Alarm-Taste** stummschalten.



Das Blinken der Temperaturanzeige wird beendet, sobald die Temperatur im Innenraum den eingestellten Wert erreicht hat.

## Temperaturalarm bei Defekt des Gerätes

Bei einem Defekt des Gerätes kann die Temperatur im Innenraum zu hoch ansteigen oder zu tief fallen. Der Tonwarner ertönt und die Temperaturanzeige blinkt.

Wenn eine zu hohe (warme) Temperatur angezeigt wird, zuerst prüfen, ob die Tür nicht richtig geschlossen ist.

Wenn die Temperaturanzeige nach 1 Stunde weiterhin einen zu warmen oder kalten Wert anzeigt, den Kundendienst kontaktieren.

- Tonwarner durch Drücken der **Alarm-Taste** stummschalten.

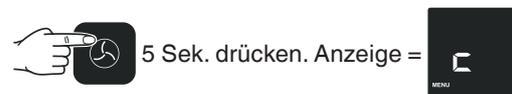
Erscheint in der Anzeige **CC**, **C8**, **F1** oder **F2**, liegt ein Fehler am Gerät vor. In diesem Fall den Kundendienst kontaktieren.

## Einstellmodus

Über den Einstellmodus können Sie die Kindersicherung nutzen und die Leuchtkraft der Anzeige verändern.

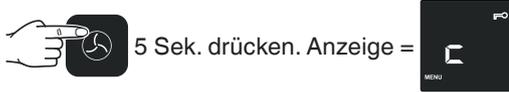
Mit der Kindersicherung können Sie das Gerät vor ungewolltem Ausschalten und Temperaturverändern sichern.

### Kindersicherung aktivieren



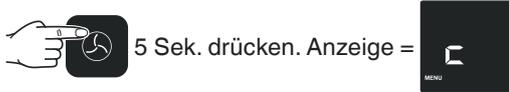
Die Kindersicherung ist aktiviert.

## Kindersicherung deaktivieren



Die Kindersicherung ist deaktiviert.

## Leuchtkraft des Displays einstellen



**h0** = minimale Leuchtkraft  
**h5** = maximale Leuchtkraft



## Hinweis

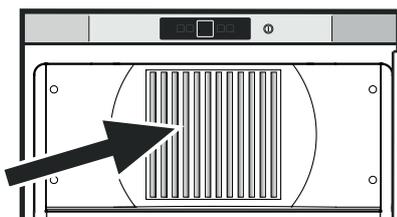
Wenn eine Taste gedrückt wird, leuchtet das Display für 1 Minute mit der maximalen Leuchtkraft.

Bei Inbetriebnahme des Gerätes wird die eingestellte Leuchtkraft erst angezeigt, wenn die eingestellte Innentemperatur des Gerätes erreicht ist.

## Kühlen

Die Abstellroste können je nach Flaschen- bzw. Packungshöhe versetzt werden.

**Die Lüftungsschlitze des Umluftgebläses im Innenraum dürfen nicht abgedeckt werden!**



## Kühlen mit Ventilator

Bei eingeschalteter Ventilatorfunktion wird im Kühlteil eine gleichmäßige Temperaturverteilung erreicht.

Es ist empfehlenswert:

- bei hoher Raumtemperatur (ab ca. 33 °C),
- bei hoher Luftfeuchtigkeit (z. B. an Sommertagen).

## Einschalten

Ventilator-Taste drücken - das Symbol  leuchtet.



## Reinigen

**Das Gerät mindestens 2-mal pro Jahr reinigen!**

**Vor dem Reinigen grundsätzlich das Gerät außer Betrieb setzen. Netzstecker ziehen oder die vorgeschaltete Sicherung auslösen bzw. herausschrauben.**

- Innenraum, Ausstattungsteile und Außenwände mit lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel reinigen.

## Nicht mit Dampfreinigungsgeräten arbeiten! Beschädigungs- und Verletzungsgefahr.

- Achten Sie darauf, dass kein Reinigungswasser in die elektrischen Teile und in das Lüftungsgitter dringt.
- Alles mit einem Tuch gut trocknen.
- Die Kältemaschine mit dem Wärmetauscher - Metallgitter an der Rückseite des Gerätes - sollte einmal im Jahr gereinigt bzw. entstaubt werden.
- Das Typenschild an der Geräteinnenseite nicht beschädigen oder entfernen - es ist wichtig für den Kundendienst.
- Die Ablauföffnung im Kühlraum mit einem dünnen Hilfsmittel, z. B. Wattestäbchen oder ähnlichem, reinigen.
- Für **Geräte in Edelstahlausführung** einen handelsüblichen Edelstahlreiniger benutzen.

**Verwenden Sie keine scheuernden/kratzenden Schwämme, Reinigungsmittel nicht konzentriert und keinesfalls sand-, chlorid- oder säurehaltige Putz- bzw. chemische Lösungsmittel; sie beschädigen die Oberflächen und können Korrosion verursachen.**

## Störung

- **Im Anzeigedisplay erscheint CC, C8, F1 oder F2.**

– Am Gerät liegt ein Fehler vor. Den Kundendienst kontaktieren.

**Folgende Störungen können Sie durch Prüfen der möglichen Ursachen selbst beheben:**

- **Das Gerät arbeitet nicht.** Prüfen Sie, ob
  - das Gerät eingeschaltet ist,
  - der Netzstecker richtig in der Steckdose ist,
  - die Sicherung der Steckdose in Ordnung ist.
- **Beim Einstecken des Netzsteckers läuft das Kälteaggregat nicht an, in der Temperaturanzeige wird jedoch ein Wert angezeigt.**
  - Der Präsentationsmodus ist aktiviert. Den Kundendienst kontaktieren.
- **Die Geräusche sind zu laut.** Prüfen Sie, ob
  - das Gerät fest auf dem Boden steht,
  - nebenstehende Möbel oder Gegenstände vom laufenden Kühlaggregat in Vibrationen gesetzt werden. Beachten Sie, dass Strömungsgeräusche im Kältekreislauf nicht zu vermeiden sind.



### 3 Wichtige Hinweise

#### 3.1 Die Bestandteile der technischen Unterlagen

- Betriebsanleitung **multipolar**<sup>®</sup> CONNECT 570 CN 10F
- Informationen zu CHECK HACCP  
[www.riever.de](http://www.riever.de)  
 Wählen Sie „→ Service“, oben in der Anzeigeleiste.
- Ersatzteile sowie erforderliche Instruktionen hierzu.  
[www.riever.de](http://www.riever.de)  
 Wählen Sie „→ Kundenservice“, oben in der Anzeigeleiste.
- Das Rieber-Preisbuch informiert weiterführend über vielseitiges Zubehör.  
[www.riever.de](http://www.riever.de)  
 Wählen Sie oben in der Anzeigeleiste: Suche → Preisbuch  
 Oder: Wenden Sie sich an den Hersteller Rieber oder Ihren Fachhändler
- Sie wünschen die Betriebsanleitung zusätzlich in einer weiteren Sprache?  
[www.riever.de](http://www.riever.de)  
 Wählen Sie „→ Kundenservice“, oben in der Anzeigeleiste.

#### 3.2 Gebrauch der Anleitung

Diese Anleitung enthält wichtige Informationen, um das Gerät sicher und sachgerecht zu benutzen.



- ▶ Lesen Sie die Betriebsanleitung vor dem ersten Benutzen.
- ▶ Bewahren Sie die Anleitung auf und geben Sie diese an Nachbesitzer weiter.

Sollte aus Ihrer Sicht irgendein Defizit vorliegen, teilen Sie uns das bitte ohne zu zögern mit. Wir bemühen uns mit Ihrer Hilfe noch besser zu werden.

Hier ist Platz für Ihre Notizen 😊



## 4 Allgemeine Sicherheitshinweise

### 4.1 Grundsätzliche Verhaltensweisen

---

Dieses Gerät entspricht dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln, trotzdem können Gefahren entstehen.

- Benutzen Sie das Gerät nur in einwandfreiem Zustand, unter Beachtung dieser Anleitung.
- Achten Sie in allen Phasen der Lebensdauer des Gerätes auf die möglichst sichere Integration des Gerätes in seiner Umgebung.
- Unterlassen Sie Umbauten und Veränderungen am Gerät.

### 4.2 Anforderungen an die Qualifikation des Bedienpersonals

---

Das sichere Betreiben erfordert fachliche Voraussetzungen und die persönliche Eignung jeder Person.

- Die Organisationsverantwortung trägt der '**Arbeitsverantwortliche**' (Betreiber). Laut EN 50110-1 ist ein Arbeitsverantwortlicher 'eine Person, die benannt ist, die unmittelbare Verantwortung für die Durchführung der Arbeit zu tragen. Erforderlichenfalls kann diese Verantwortung teilweise auf andere Personen übertragen werden. [...] Der Arbeitsverantwortliche muss alle an der Arbeit beteiligten Personen über alle Gefahren unterrichten, die für diese nicht ohne weiteres erkennbar sind'.
- Zu Reparaturarbeiten sind nur '**Fachkräfte**' zulässig. Laut IEC 60204-1 sind Fachkräfte 'Personen, die aufgrund ihrer einschlägigen Ausbildung und ihrer Erfahrung befähigt sind, Risiken zu erkennen und mögliche Gefährdungen zu vermeiden'.
- Elektroarbeiten nur durch eine ausgebildete und erfahrene **Elektrofachkraft**, umgangssprachlich Elektriker genannt, ausführen lassen.
- Arbeiten an der Kühleinrichtung sind nur durch hierfür autorisiertes Fachpersonal wie **Kältefachkraft** zulässig.
- Reparatur- bzw. Instandsetzung während der Zeitdauer der Gewährleistung sind nur durch den Hersteller-Service zulässig.



*Kapitel 'Haftung und Gewährleistung', Seite 22*

### 4.3 Gerätespezifische Sicherheitshinweise

---

Dieses Kapitel informiert über allgemeine gerätespezifische Sicherheitshinweise. Weitere handlungs- bzw. situationsbezogene Sicherheitshinweise werden nachfolgend vor dem entsprechenden Handlungsschritt bzw. der Situationsbeschreibung platziert.

#### 4.3.1 Risiken durch Elektrizität

- An der Frontseite des Gerätes IP 55. An der Rückseite der Steuerung IP 00 gemäß DIN EN 60529, kein Schutz gegen Fremdkörper, kein Schutz gegen Wasser. Schutz vor eindringender Feuchtigkeit ist erforderlich.
- Die Steckdose sollte frei zugänglich sein, damit das Gerät jederzeit vom Netz getrennt werden kann.
- Gerät bauseitig an eine Steckdose mit vorgeschaltetem FI-Schutzschalter (RCD) mit einem Auslösestrom von 30 mA anschließen.

### 4.3.2 Risiko eines Brandes durch Flusen

Brandgefahr bei mit Flusen verunreinigtem Lüftungsgitter.

- Lüftungsgitter am Kühlgerät sauber halten.

## 4.4 Verwendungszweck

Dieses Kapitel vermittelt den bestimmungsgemäßen Gebrauch und warnt vor vorhersehbarem Fehlgebrauch sowie Missbrauch, zu Ihrer Sicherheit. Verwenden Sie das Gerät bestimmungsgemäß.

### ⚠ Grundsätzliche bestimmungsgemäße Verwendung bedeutet:

- Gemeinschaftskühlschrank mit digitalem Öffnungssystem.
- Vorgesehen zum Kühlen von Lebensmitteln sowie Getränken.
- Eine funktionierende WLAN Verbindung ist erforderlich.
- Die bestimmungsgemäße Verwendung beinhaltet die Einhaltung der Technischen Daten.

### ⚠ Verhindern Sie voraussehbaren Fehlgebrauch sowie Missbrauch:

- Verwenden Sie das Gerät nicht in aggressiven Umgebungsbedingungen, beispielsweise stark salzhaltiger Luft wie in direkter Nähe am Meer oder im Schwimmbad mit chlorierter Atmosphäre, ansonsten könnte das Material Edelstahl beschädigt werden.
- Der Aufstellungsraum Ihres Gerätes muss der Norm EN 378 entsprechen. Siehe Kapitel 2 „Anleitung des Herstellers des Kühlschranks“.



*Kapitel 'Auszug aus den Technische Daten', Seite 12*

Unsachgemäße Reinigung kann die Edelstahloberflächen erheblich und nicht wiederherstellbar beschädigen.



### ACHTUNG

Durch unsachgemäße Reinigung kann die Oberfläche beschädigt werden.

- Geeignet ist eine **heiße, milde Spülmittellösung**. Wischen Sie die Oberflächen mit einem **feuchten kratzfreien Tuch** ab. Anschließend sollten Sie die Oberflächen mit einem **weichen Tuch trockenreiben**.



### Anwendertipp

- Zur Pflege von Edelstahl empfehlen wir **Rieber-Pflegemittel für Edelstahl**.



Reinigt besonders gründlich und sanft und schafft strahlenden Glanz, pflegt und konserviert in einem.

Bestell-Nr.: 72 10 24 08

### 5 Auszug aus den Technische Daten

Der Hersteller Rieber setzt auf einen bewährten hochwertigen Kühlschrank und veredelt diesen zum Gemeinschaftskühlschrank mit digitalem Öffnungssystem.

Nennspannung / Netzfrequenz	1N AC 230 V 50/60 Hz
Anschlusswert	75 W
Elektro-Anschluss	Circa 2 m Kabellänge
Elektrische Sicherung	10 A: Zur Erhöhung der Sicherheit das Gerät bauseitig an eine Steckdose mit vorgeschaltetem FI-Schutzschalter (RCD) mit einem Auslösestrom von 30 mA anschließen.
Schutzart	IPX0 gemäß DIN EN 60529 (die Rückseite ist offen) → kein Schutz gegen Fremdkörper, kein Schutz gegen Wasser → Gerät nur im Innenbereich von Gebäuden benutzen. Schutz vor eindringender Feuchtigkeit ist erforderlich.  IPX5 gemäß DIN EN 60529 an der Vorderseite
Zulässige Umgebungstemperatur am Aufstellort	von +10 °C bis +32 °C
Kühlbereich	+2 °C bis +15 °C
Abmessungen [L x B x H]	747 x 750 x 1864 mm
Fachgröße [L x B x H]	270 x 490 x 215 mm 10 Fächer
Gehäuse Material	Edelstahl

Bedienblende mit integrierter digitaler Temperaturanzeige, inclusive Warnfunktion.

Stufenlos regelbarer Temperatur durch integrierten Raumthermostat.

Automatischer Abtauung und Tauwasserverdunstung.

Umluftkühlung. Innengestell aus Edelstahl und Fächern mit entnehmbaren GN-Behältern für perfekte Hygiene und einfache Reinigung. 8x GN 1/1-Behälter und 2x GN 2/3-Behälter von Rieber.

Rieber CONNECT Cockpit

<https://connect.riber.de>

2x Schlüssel zum manuellen Öffnen der Innentür mit den Kühlfächern im Störfall.

Die Kurzbezeichnung laut Hersteller, siehe Kapitel 2, des Kühlschranks ist: GKv 64

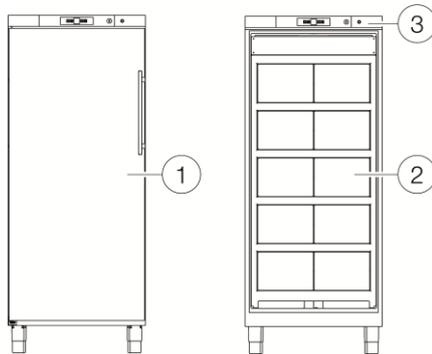
#### Zubehör



#### Anwendertipp

- ▶ Verwenden Sie zur Lagerung Rieber kitchenware.  
Bestell-Nr.: 72 10 40 81 store+more Set

## 6 Hinweise für den Anwender



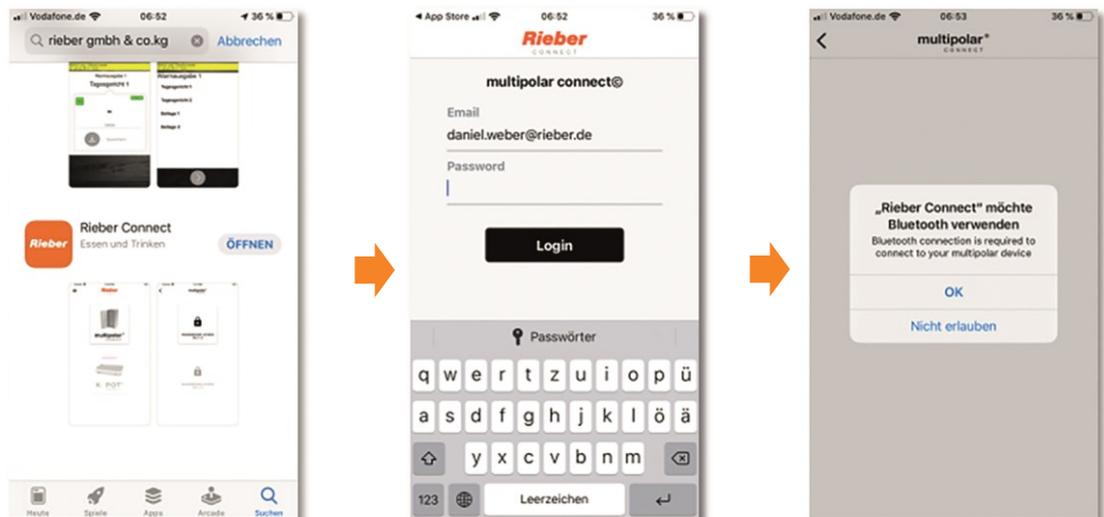
- 1 Außentüre
- 2 Innentüre
- 3 LED - Signalleuchte

Die Rieber CONNECT-App bietet für die neuen Rieber Produkte aus der CONNECT-Reihe verschiedene digitale Services & Zusatzfunktionen.

Für den **multipolar**<sup>®</sup> CONNECT fungiert die App als digitaler Schlüssel des Gemeinschaftskühlschranks.

Mit der Rieber CONNECT-App kann das persönliche Kühlschrankfach geöffnet oder ein Fach mit mehreren Personen geteilt und gemeinsam genutzt werden.

### CONNECT-App installieren



- Wenden Sie sich an den Administrator.
  - Sie erhalten eine E-Mail mit der Aufforderung, die App herunter zu laden und ein Passwort zu vergeben.
- Folgen sie dem Link und vergeben Sie ein persönliches Passwort.
- Laden Sie die App herunter.
- Installieren Sie die App.
- Richten Sie Ihr Smartphone ein:  
Schalten Sie Bluetooth **EIN**

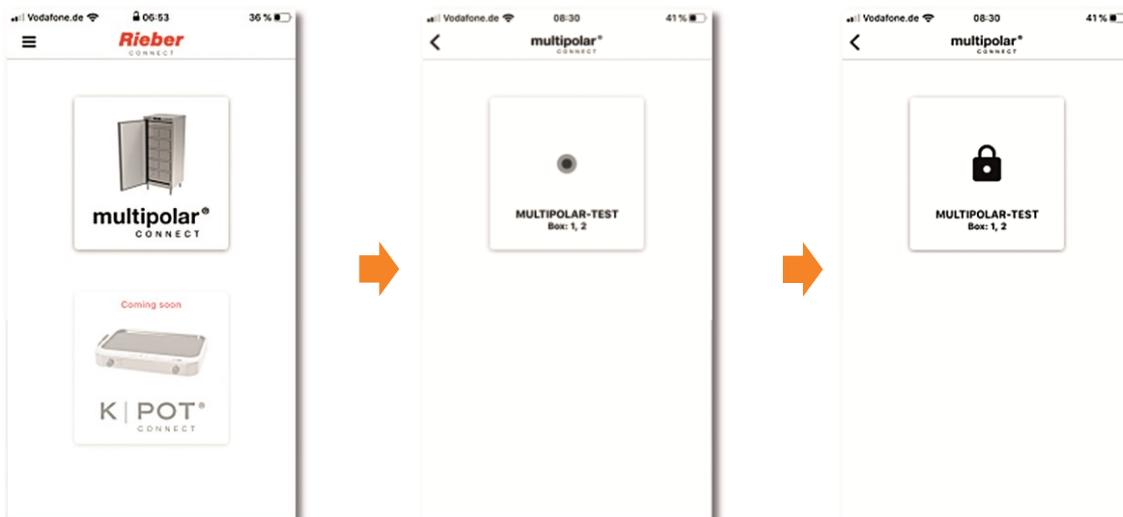
### Anwendung

- Zum **Öffnen des Fachs** den **multipolar<sup>®</sup> CONNECT** Button drücken.
  - Die LED Signalleuchte leuchtet und ein Tonsignal ertönt am **multipolar<sup>®</sup> CONNECT**, in dem das persönliche Fach enthalten ist.
  - Nach dem Öffnen der Außentüre öffnet sich das persönliche Fach automatisch.
- Schließen Sie immer ihr persönliches Fach und die Außentüre, um die Funktion und die Kühlung zu gewährleisten.



### HINWEIS

- Drückt ein weiterer Benutzer den **multipolar<sup>®</sup> CONNECT** Button während des Öffnungsprozesses des ersten Benutzers, wird sein Fach erst geöffnet, nachdem das Fach und die Außentüre geschlossen und die Außentüre wieder geöffnet wird.



Lebensmittel sollen aus Hygienegründen im Bereich von +2 °C bis +7 °C aufbewahrt werden.

- Achten Sie auf die Anzeige der Ist-Temperatur oben am Gerät. Achten Sie auf die Störungsanzeige oben am Gerät.

### Reinigung



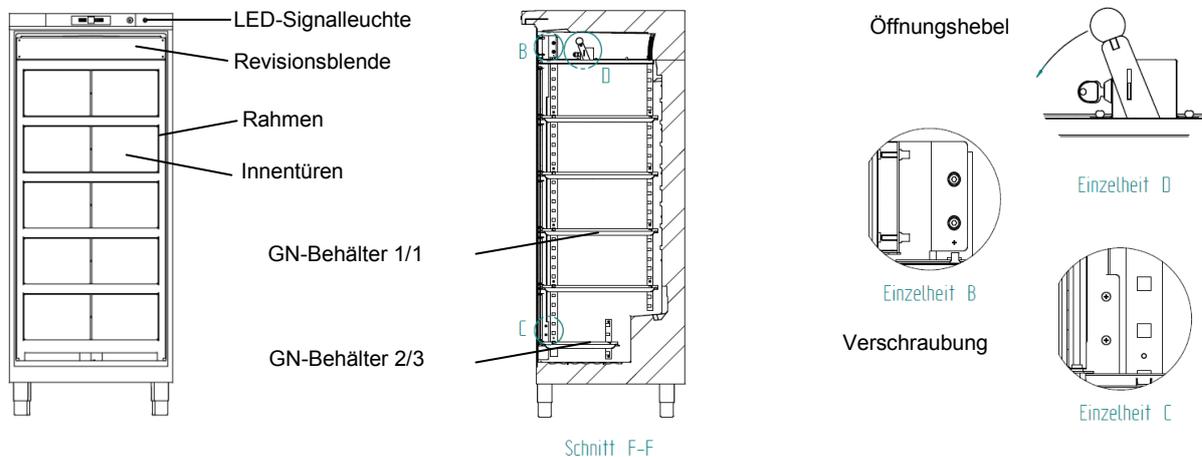
### ACHTUNG

Durch unsachgemäße Reinigung kann die Oberfläche beschädigt werden.

- Geeignet ist eine **heiße, milde Spülmittellösung**. Wischen Sie die Oberflächen mit einem **feuchten kratzfreien Tuch** ab. Anschließend sollten Sie die Oberflächen mit einem **weichen Tuch trockenreiben**.

## 7 Hinweise für den Administrator

Dieses Kapitel wendet sich an den Arbeitsverantwortlichen, Administrator. Lesen Sie zuvor sorgfältig alle weiteren Kapitel dieser Gebrauchsanleitung.



Die Rieber CONNECT-App bietet für die neuen Rieber Produkte aus der CONNECT-Reihe verschiedene digitale Services & Zusatzfunktionen.

Für den **multipolar**<sup>®</sup> CONNECT fungiert die App als digitaler Schlüssel des Gemeinschaftskühlschranks.

Mit der Rieber CONNECT-App kann das persönliche Kühlschrankfach geöffnet oder ein Fach mit mehreren Personen geteilt und gemeinsam genutzt werden.

### Anforderungen an den Betreiber

- Lesen Sie zuvor sorgfältig alle weiteren Kapitel dieser Gebrauchsanleitung.



*Kapitel 'Allgemeine Sicherheitshinweise', Seite 10 ff.*

### Transport und Aufstellung

Der Aufstellungsraum Ihres Gerätes muss der Norm EN 378 entsprechen. Siehe Kapitel 2 „Anleitung des Herstellers des Kühlschranks“.

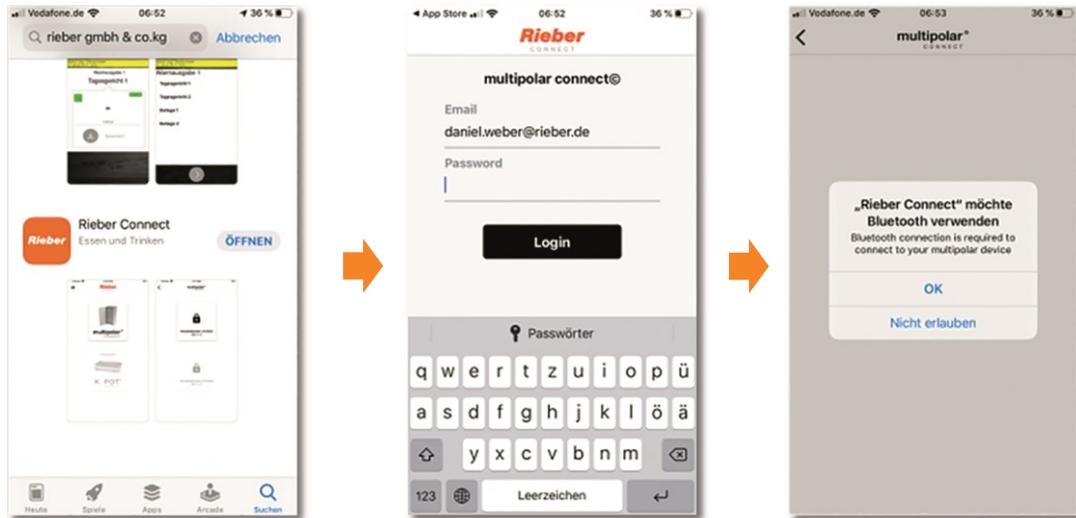


*Kapitel 'Auszug aus den Technische Daten', Seite 12*

### Connect-App installieren

Sie bekommen eine E-Mail mit der Aufforderung, die App herunter zu laden und ein Passwort zu vergeben.

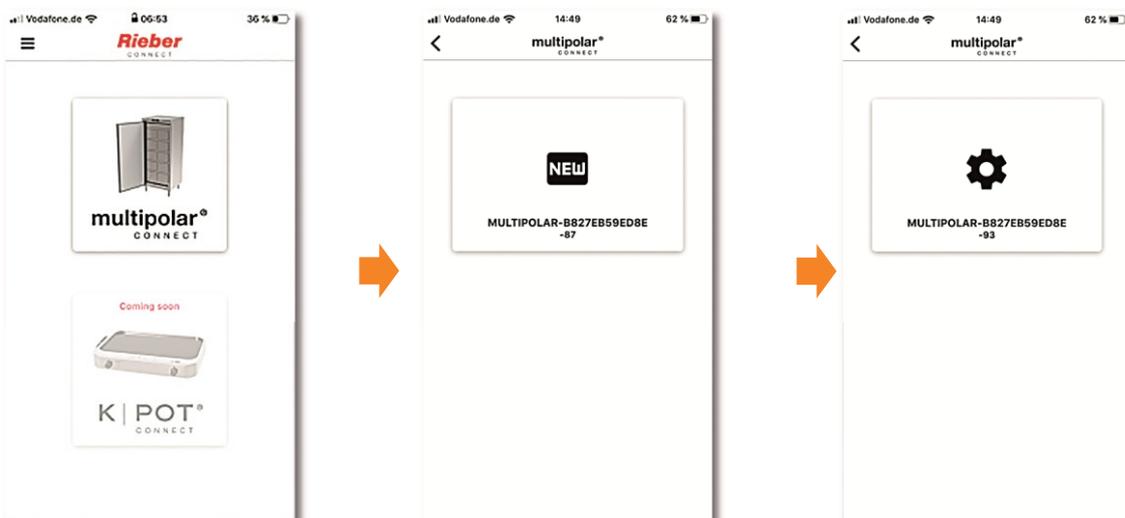
- Laden Sie die App herunter und installieren Sie die App.
- Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth-Nutzung des Smartphones zugelassen ist.
- Melden Sie sich an.



### Gerät registrieren

Stellen Sie sicher, dass der **multipolar**<sup>®</sup> CONNECT zum **Registrieren** des Geräts eingeschaltet / eingesteckt ist.

- In der App erscheinen alle **multipolar**<sup>®</sup> CONNECT Geräte, welche über die Funkverbindung des Smartphones/ Tablets ( Stellen sie sicher, dass Bluetooth am Smartphone/ Tablet aktiviert ist) erreichbar sind.
- Der neu zu registrierende **multipolar**<sup>®</sup> CONNECT erscheint mit der Markierung „NEW“
- Tippen Sie auf das Symbol „NEW“.
  - Es erscheint das Symbol „Einstellungen“.
  - Das Gerät ist registriert.

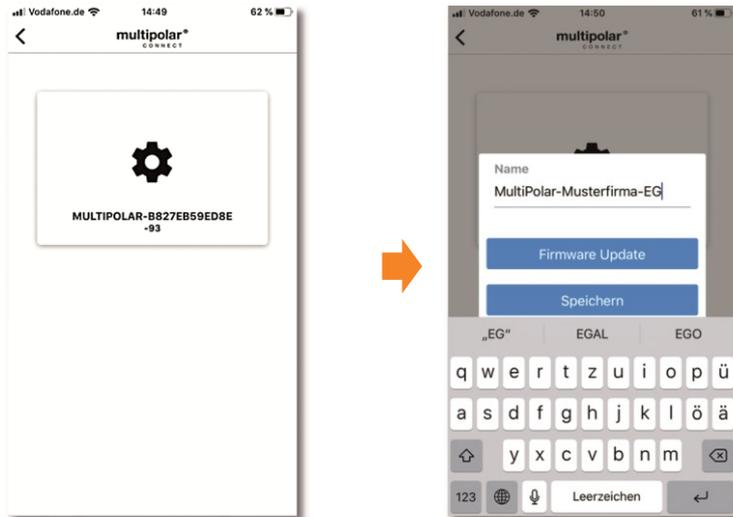


### Gerät umbenennen

Dieses Kapitel vermittelt die Arbeitsweise der Zuweisung zur Identifikation jeden einzelnen Gerätes, beispielsweise Standort /Stockwerk /Gebäude.

- Tippen Sie auf das **Symbol** „Einstellungen“.

Im Popup kann jetzt der Name des multipolar bearbeitet werden. Der Name kann z.B. Standort/ Stockwerk/ Gebäude ergänzt werden.



### Automatische Updates aktivieren

Um ihr Gerät immer mit der aktuellen Software zu betreiben empfehlen wir Ihnen, die automatischen Updates zu aktivieren.

Dazu benötigen Sie eine ausreichend starke W-LAN Verbindung.

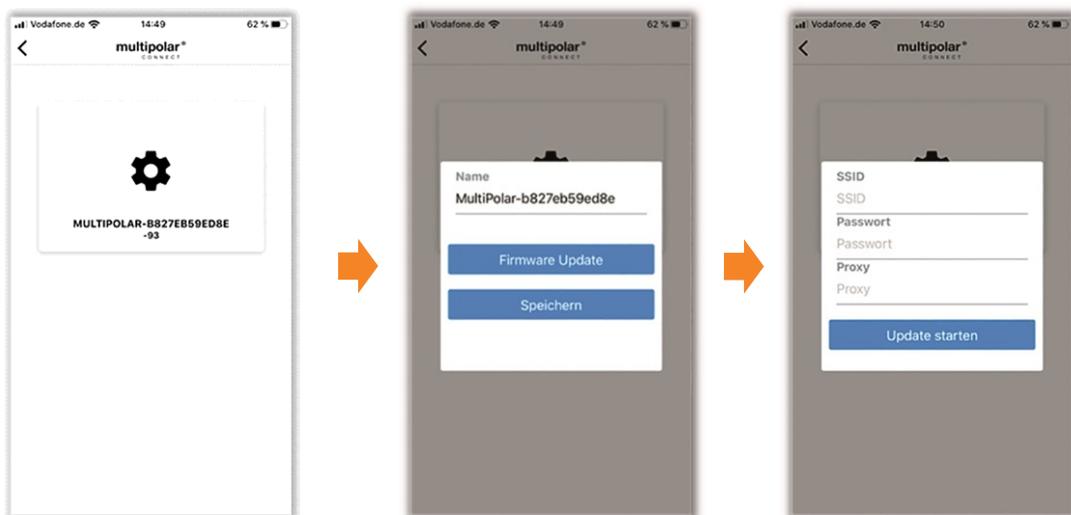
- Tippen Sie auf das **Symbol** „Einstellungen“.
- Im Popup erscheint der Button „Firmware Update“.

### Hinweis:

Wenn die Firmware mit Versionsnummer angezeigt wird, hat der **multipolar**<sup>®</sup> CONNECT die aktuelle Firmware.

Wird „Firmware Update“ angezeigt, liegt eine neue aktuellere Firmware zum Download bereit.

- Wenn keine W-Lan Verbindung erreichbar oder verfügbar ist, bitte eine direkte Verbindung mit dem W-LAN des Smartphones herstellen.
- Tippen Sie auf den Button „Firmware Update“.
- Geben Sie die Zugangsdaten ein.
- Tippen Sie auf den Button „Update starten“



### Verwaltung und Funktionen des multipolar<sup>®</sup>CONNECT auf der Webseite

Dieses Kapitel vermittelt die Verwaltung und die Funktionen des **multipolar**<sup>®</sup> CONNECT. Mit dem Rieber CONNECT Cockpit können die 10 Fächer des digitalen Gemeinschaftskühlschranks einfach zugeordnet und verwaltet werden.

- Wählen Sie die Webseite an.

<https://connect.riever.de>

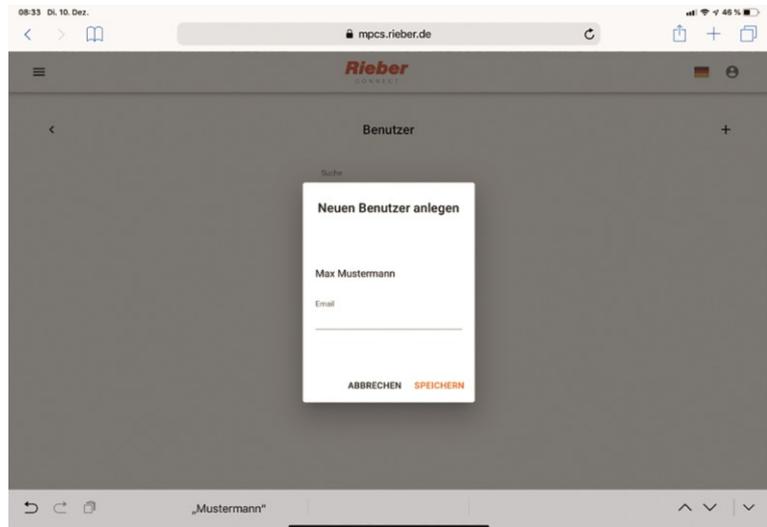
### Neuen Benutzer anlegen

Unter dem Menüpunkt „Benutzer“ gelangt man mit „+“ zum Menü „Neuen Benutzer anlegen“.

- Namen und E-Mail Adresse eingeben und speichern.
  - Der Benutzer bekommt nun eine E-Mail mit der Aufforderung, die App herunter zu laden und ein Passwort zu vergeben.

 = Neues Passwort:  
Der Benutzer bekommt erneut eine E-Mail mit der Aufforderung ein Passwort zu vergeben.

 = Anzahl der **multipolar**<sup>®</sup> CONNECT Geräte, bei denen der Nutzer eine Berechtigung hat.



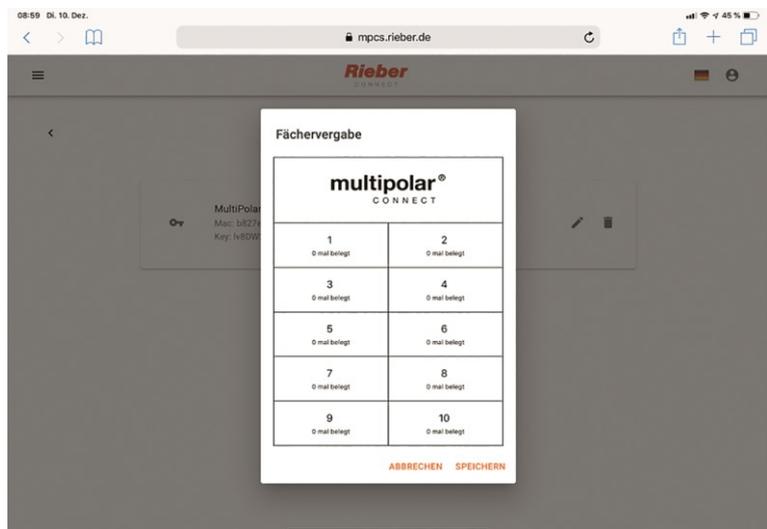
### Fächervergabe

Den Benutzern Fächer zuweisen.

- Drücken Sie unter dem Menüpunkt „multipolar“ das Schlüssel-Symbol am gewünschten **multipolar**<sup>®</sup> CONNECT, bei dem ein Fach zugeordnet oder die Fachzuordnung geändert werden soll.
- Wählen Sie das Fach aus, welches dem Benutzer zugeordnet werden soll.
  - Ein zweites Popup erscheint mit der gesamten Benutzerliste.
- Wählen Sie einen oder mehrere Benutzer aus. Speichern Sie die Auswahl.
  - Belegte Fächer werden grau angezeigt.
  - Die Anzahl der Belegungen werden unter der Fachnummer angezeigt.

 = **multipolar**<sup>®</sup> CONNECT bearbeiten / umbenennen

 = Fächervergabe / Zuordnung der Nutzer



### Manuelle Öffnung der Fächer

Durch Lösen der 4 Schrauben des Revisionsfachs gelangt man zum Öffnungshebel. Am Öffnungshebel befindet sich ein Schloss zur Sicherung gegen unbefugtes Öffnen.

- Das Schloss öffnen und den Hebel ziehen.
  - Alle Fächer öffnen sich.

### Gründliche Reinigung

Um eine grundlegende Reinigung des Kühlschrankinnenraumes durchzuführen, kann der Rahmen mit den Türen ausgebaut und die Fachböden /Gastronorm-Behälter herausgenommen werden.

- Öffnen Sie das Revisionsfach, hierzu 4 Schrauben lösen.
- Entsichern Sie den Öffnungshebel. Betätigen Sie den Hebel.

Im Bereich der Revisionsblende und des untersten Fachs befinden sich seitlich rechts und links die Befestigungsschrauben des Rahmens.

- Lösen Sie die Schrauben.
- Entnehmen Sie den Rahmen samt Türen. Stellen Sie diesen vorsichtig ab.
- Entnehmen Sie die Böden/ GN-Behälter etc..
- Reinigen Sie die Teile.

Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge wie oben beschrieben.

## 7.1 Reinigung, Wartung und Pflege

---

### Reinigung, Pflege



#### ACHTUNG

Durch unsachgemäße Reinigung kann die Oberfläche beschädigt werden.

- ▶ Geignet ist eine **heiße, milde Spülmittellösung**. Wischen Sie die Oberflächen mit einem **feuchten kratzfreien Tuch** ab. Anschließend sollten Sie die Oberflächen mit einem **weichen Tuch trockenreiben**.



#### Anwendertipp

- ▶ Zur Pflege von Edelstahl empfehlen wir **Rieber-Pflegemittel für Edelstahl**.

■ Reinigt besonders gründlich und sanft und schafft strahlenden Glanz, pflegt und konserviert in einem.

Bestell-Nr.: 72 10 24 08

- Um eine grundlegende Reinigung des Kühlschrankinnenraumes durch zu führen, kann der Rahmen mit den Türen ausgebaut und die Fachböden /Gastronorm-Behälter herausgenommen werden. Wenden Sie sich an den Administrator.



*'Betriebsstörungen / Service', Seite 21*

### Wartung



*Siehe Kapitel 2 „Anleitung des Herstellers des Kühlschranks“.*

## 7.2 Betriebsstörungen / Service



### Anwendertipp

Fehlende Instruktionen am Aufstellplatz des Kühlschranks könnten menschlich fehlerhaftes Verhalten bewirken.

- ▶ Instruieren Sie im Bereich des Kühlschranks; beispielsweise Name und Telefonnummer bei Störung etc.
- ▶ Bewahren Sie die Betriebsanleitung vorzugsweise im Nahbereich des Kühlschranks auf.

### ▶ ⚠ Stromschlaggefahr.

Vor Reparaturarbeiten am Gerät dieses stromfrei machen. Hierzu den elektrischen Netzstecker abziehen. Lassen Sie Elektroreparaturen durch eine Elektrofachkraft ausführen.

Reparatur während der Zeitdauer der Gewährleistung ist nur durch den Hersteller-Service Rieber zulässig. Wenden Sie sich an den Hersteller-Service Rieber.

Nur vom Hersteller zugelassenes spezifiziertes Ersatzteil zulässig. Einige Reparaturarbeiten sind nur durch den Hersteller-Service Rieber zulässig.

Arbeiten an der Kühleinrichtung sind nur durch hierfür autorisiertes Fachpersonal wie Kältefachkraft oder den Rieber-Kundendienst zulässig.

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Die Tür mit Kühlfächern kann nicht geöffnet werden.	Stromausfall. Kühlschrank defekt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Die Tür mit Kühlfächern manuell öffnen. Hierzu die obere Blende am Kühlschrank entfernen, mit dem Schlüssel die Sicherung lösen und dann mit dem Handhebel den zentralen Verschluss lösen.</li> <li># Hierfür autorisiertes Bedienpersonal (Administrator, Hausmeister)</li> <li># Rieber-Service oder Vertragspartner</li> </ul>

### 8 Haftung und Gewährleistung

Eine Haftung und Gewährleistung des Herstellers ist ausgeschlossen, wenn Sie

- die Hinweise und Anweisungen der Betriebsanleitung nicht beachten,
- das Gerät nicht bestimmungsgemäß verwenden,



*Siehe Kapitel 'Verwendungszweck'*

- Umbauten und Funktionsänderungen durchführen,
- keine Original-Ersatzteile verwenden.

Für Gewährleistungsansprüche an den Hersteller gelten die „Verkaufs- und Lieferbedingungen“ der Rieber GmbH & Co. KG. Beispielsweise sind Reparatur bzw. Instandsetzung während der Zeitdauer der Gewährleistung nur durch den Hersteller-Service Rieber zulässig, ansonsten können etwaige Ansprüche hieraus entfallen. Wenden Sie sich an den Hersteller-Service.

### 9 Auszug aus den EU-Konformitätserklärungen

#### **EG-Konformitätserklärung nach EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG**

Hiermit erklärt die Firma Rieber GmbH & Co. KG, dass sich die Produkte

- **multipolar<sup>®</sup> CONNECT 570 CN 10F**

in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II A, harmonisierten Normen (DIN EN ISO 12100: Sicherheit von Maschinen – Allgemeine Gestaltungsgrundsätze – Risikobeurteilung und Risikominimierung) befinden.

#### **EU-Konformitätserklärung nach europäischer Richtlinie für elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EU**

Hiermit erklärt die Firma Rieber GmbH & Co. KG, dass sich die Produkte

- **multipolar<sup>®</sup> CONNECT CN 10F**

in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen der europäischen Richtlinie 2014/30/EU befinden.

Das Gerät entspricht der EG-Verordnung Nr. 1935/2004 vom 27/10/2004 über Materialien und Gegenstände, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen.

Auf Wunsch erhalten Sie eine Kopie der EG-Konformitätserklärung von unserem Vertriebsteam.

### 10 Adresse des Herstellers

Rieber GmbH & Co. KG  
Hoffmannstraße 44  
D 72770 Reutlingen  
Tel +49 (0) 7121 518-0  
FAX +49 (0) 7121 518-302  
E-Mail [info@rieber.de](mailto:info@rieber.de)  
[www.rieber.de](http://www.rieber.de)

### 11 Nutzungsbedingungen Rieber CONNECT APP-System

# Rieber CONNECT APP-System

## Allgemeine Nutzungsbedingungen

Rieber GmbH & Co. KG, Hoffmannstraße 44, 72770 Reutlingen, Deutschland (im Folgenden „Rieber“ genannt)

### 1. Geltungsbereich

- 1.1 Diese Allgemeinen Nutzungsbedingungen gelten für die Bereitstellung des Rieber CONNECT Systems APP von Rieber an den Kunden (nachstehend „APP“). Die APP ist ein System, um diverse Geräte anzusteuern.
- 1.2 Dieses APP-System und weitere Unterlagen zum **APP-System-Servicevertrag (Bestellformular APP-System mit Anlage 1, Leistungsbeschreibung)** gelten ausschließlich. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden auch dann nicht Vertragsbestandteil, wenn Rieber ihnen im Einzelfall nicht ausdrücklich widerspricht oder die Leistungserbringung erfolgt. Der Anwendbarkeit etwaiger Allgemeiner Geschäftsbedingungen des Kunden wird hiermit widersprochen, es sei denn, Rieber hat deren Anwendung ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

### 2. Vertragsschluss

- 2.1 Der Vertrag (nachstehend auch „APP-System-Servicevertrag“ oder „Servicevertrag“) kommt durch einen Auftrag des Kunden und die anschließende Annahme durch Rieber zustande. Die Annahme erfolgt in der Regel durch Zusendung einer Auftragsbestätigung, spätestens jedoch mit Bereitstellung des APP-Systems oder eines Produkts, welches durch die APP gesteuert werden kann oder durch einen Service, welcher durch die APP bereitgestellt wird und dieser Service freigeschaltet wird.
- 2.2 Die Rechte und Pflichten der Vertragsparteien ergeben sich aus dem Bestellformular, der möglichen Auftragsbestätigung, der Leistungsbeschreibung des APP-Systems mit der aktuellen Preisliste und dem Vertrag zur Auftragsdatenverarbeitung, jeweils in der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung.

### 3. Leistungen von Rieber

- 3.1 Rieber stellt dem Kunden die Nutzung der in der APP-Leistungsbeschreibung näher bezeichneten APP und die geeigneten in der jeweiligen Betriebsanleitung beschriebenen Geräte sowie der CONNECT App für mobile Endgeräte (zusammen auch „CONNECT Produkte“) in dem dort näher beschriebenen Funktionsumfang und unter den dort genannten Funktionsvoraussetzungen zur Verfügung. Mit Anwendung der APP kann der Kunde während der Vertragslaufzeit selbständig Gerätschaften ansteuern. Näheres kann in der einzelnen Betriebsanleitung eingesehen werden.
- 3.2 Voraussetzung für die Leistungserbringung durch Rieber sind ein funktionierender Internetanschluss inkl. Router sowie eine intakte Internetverbindung zum CONNECT -Gerät gemäß Leistungsbeschreibung und das entsprechende Zubehör (näheres regelt die jeweilige Betriebsanleitung). Weitere Einzelheiten sind der Leistungsbeschreibung des APP-Systems oder der Betriebsanleitung zu entnehmen. Rieber behält sich das Recht vor, die Verwendung der Gerätschaften sowie die Nutzung durch die APP vor Ort beim Kunden mindestens einmal jährlich zu prüfen oder durch einen von ihr beauftragten Dritte prüfen zu lassen, um einen bestmöglichen Einsatz des APP-Systems und der dazugehörigen Gerätschaften sicherzustellen. Der Kunde ist verpflichtet, Rieber den erforderlichen Zugang zu seinen Gebäuden zu gewähren. Die Prüfung erfolgt jeweils nach vorheriger terminlicher Absprache mit dem Kunden.
- 3.3 Rieber übernimmt die Pflege der APP-Anwendungssoftware und der Updates sowie die Datensicherung. Rieber stellt entsprechenden Speicherplatz auf Servern zur Speicherung der erfassten Daten in einer Datenbank (nachstehend „Datenbank“) zur Verfügung und sorgt für eine ständige und einfache Verfügbarkeit der Daten gemäß Ziffer 8.

### 4. Überlassung der APP-Anwendungssoftware

- 4.1 Das APP-CONNECT -Cockpit wird von Rieber an dem in der Leistungsbeschreibung vereinbarten Übergabepunkt (Übergabeschmittstelle des Rechenzentrums zum Internet) zur Nutzung bereitgestellt. Die Anwendungssoftware APP-CONNECT -Cockpit verbleibt auf dem Server im Rechenzentrum.
- 4.2 Die App für mobile Endgeräte kann der Kunde im Apple-App-Store bzw. Google Playstore kostenfrei herunterladen.
- 4.3 Von Rieber nicht geschuldet ist die Herstellung und Aufrechterhaltung der Datenverbindung zwischen dem IT-System bzw. mobilen Endgerät des Kunden und dem Rechenzentrum.

### 5. Zugang zum APP-System

- 5.1 Der Kunde erhält von Rieber eine Administratoren-Zugriffsberechtigung (bestehend aus Benutzerkennwort und Startpasswort) zum APP-System. Weitere Nutzer kann der Administrator des Kunden selbst anlegen. Zugriffsberechtigungen sind geheim zu halten und dürfen vom Kunden nur den von ihm angelegten Nutzern mitgeteilt werden. Der Kunde wird hiermit darauf hingewiesen, dass es sich um persönliche Daten handeln kann und er sich über die DSGVO zu informieren hat sowie sein Personal dahingehend ggf. schulen muss.
- 5.2 Der Kunde übernimmt im APP-CONNECT -Cockpit selbst alle Einstellungen zur Personalisierung seines APP Systems. Insbesondere definiert

der Kunde Nutzer, wechselt Nutzer und definiert die Funktionen der Gerätschaften.

- 5.3 Eine Übertragung des APP-Systems auf Dritte ist nicht möglich. Der Kunde ist nicht berechtigt, Dritten die Nutzung des APP Systems zu gestatten. Angestellte oder freie Mitarbeiter des Kunden sind nicht Dritte.

### 6. Übermittlung, Speicherung und Verwaltung der Geräte Daten

- 6.1 Rieber stellt dem Kunden Speicherplatz und die APP-Anwendung auf einem Serversystem zur Verfügung.
- 6.2 Auf dem Server werden die Daten des Kunden zum Abruf im APP-CONNECT -Cockpit oder der App über das Internet bereitgehalten. Die Leistung von Rieber bei der Übermittlung der Daten beschränkt sich allein auf die Datenkommunikation zwischen dem Übergabepunkt des von Rieber bzw. einem von Rieber beauftragten Dritten betriebenen Datenkommunikationsnetzes an das Internet und dem für den Kunden bereitgestellten Server. Auf den Datenverkehr nach dem Übergabepunkt in Richtung Internet hat Rieber keinen Einfluss. Eine erfolgreiche Weiterleitung der Daten von und zu dem die Daten abfragenden Rechner des Kunden ist daher nicht geschuldet.
- 6.3 Die Übermittlung der von der App erfassten Daten an die von Rieber eingesetzten Server sowie der Abruf der Daten im APP-CONNECT -Cockpit oder der App erfolgt über verschlüsselte Verbindungen.
- 6.4 Rieber stellt eine arbeitstägliche Sicherung der Daten des Kunden sicher. Die Sicherung erfolgt stets für den gesamten Inhalt des Servers und umfasst auch Daten anderer Kunden. Der Kunde hat daher keinen Anspruch auf Herausgabe eines der Sicherungsmedien.
- 6.5 Der Standort der verwendeten Server befindet sich in Europa oder in den USA.
- 6.6 Nach Beendigung des Servicevertrages ist eine Erfassung neuer Daten nicht mehr zulässig. Der Kunde kann seine in der Datenbank gespeicherten Daten für einen Zeitraum von drei Monaten nach Vertragsende abrufen und ausdrucken. Nach Ablauf dieser Frist erlöschen die Zugriffsberechtigungen für das APP-CONNECT -Cockpit und App sowie Daten des Kunden werden gelöscht. Ein Zugriff auf die Daten ist dem Kunden dann nicht mehr möglich.
- 6.7 Rieber wird die bei ihr verbliebenen Daten des Kunden 14 Tage nach der im Zusammenhang mit der Vertragsbeendigung erfolgten Übergabe der Kopie der Daten, spätestens jedoch 14 Tage nach Erlöschen der Zugriffsberechtigungen für das Benutzerkonto, löschen, sofern der Kunde nicht innerhalb dieser Frist mitteilt, dass die ihm übergebenen Daten nicht vollständig oder nicht lesbar sind. Rieber wird den Kunden bei Vertragsbeendigung auf die Bedeutung seines Schweigens nochmals hinweisen.
- 6.8 Für die Einhaltung etwaiger gesetzlicher Aufbewahrungsfristen bezüglich der gespeicherten Daten ist allein der Kunde verantwortlich.

### 7. Datenschutz, Verarbeitung personenbezogener Daten

- 7.1 Soweit der Kunde im Rahmen dieses Vertrags personenbezogene Daten (z.B. Mitarbeiterdaten) erhebt, verarbeitet und nutzt, ist er für die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen verantwortlich. Rieber verarbeitet die vom Kunden erfassten und übermittelten Daten ausschließlich im Rahmen des zwischen den Parteien abzuschließenden **CONNECT System Datenschutzvertrags**.
- 7.2 Um das APP-System und sonstige Produkte der Rieber-Gruppe weiter für den Kunden zu verbessern, ist Rieber berechtigt, die vom Kunden erfassten Daten zu statistischen Auswertungen über den Einsatz und die Nutzung des APP Systems zu verarbeiten und zu nutzen. Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten erfolgt dabei ausschließlich in anonymisierter Form.

### 8. Verfügbarkeit

- 8.1 Rieber erbringt die Leistungen für dieses App-System nach Ziff. 6 der Allgemeinen Nutzungsbedingungen mit einer Gesamtverfügbarkeit von 90,5 % im Monatsdurchschnitt. Die Verfügbarkeit berechnet sich auf Grundlage der auf den jeweiligen Kalendermonat entfallenden Zeit abzüglich der Wartezeiten. Rieber führt zur Sicherheit und Interoperabilität des APP-Systems und im Interesse des Datenschutzes regelmäßige Wartungsarbeiten durch. Unter Berücksichtigung der Belange des Kunden ist Rieber daher, soweit erforderlich, berechtigt, vorübergehend die Leistungserbringung einzustellen oder zu beschränken. Die Wartungsarbeiten werden, soweit möglich, in nutzungsarmen Zeiten erfolgen und dem Kunden im Rahmen eines Wartungsplans vorab mitgeteilt. Sollten längere vorübergehende Leistungseinstellungen oder -beschränkungen erforderlich sein, wird Rieber den Kunden über Art, Ausmaß und Dauer der Beeinträchtigung zuvor unterrichten, soweit dies den Umständen nach objektiv möglich ist und die Unterrichtung die Beseitigung bereits eingetretener Unterbrechungen nicht verzögern würde. Während der Wartungsarbeiten kann der Kunde weder neue Daten erfassen noch auf seine bereits erfassten und gespeicherten Daten zugreifen.

- 8.2 Die Verfügbarkeit nach vorstehender Ziff. 8.1 berücksichtigt nicht solche Einschränkungen oder Beeinträchtigungen, die außerhalb des Einflussbereiches von Rieber liegen. Hierzu zählen insbesondere Handlungen Dritter, die nicht Erfüllungsgehilfe von Rieber sind, von Rieber nicht beeinflussbare technische Bedingungen des Internet, die vom Kunden genutzte Hard- und sonstige Software oder technische Infrastruktur (z.B. Internetanschluss) sowie höhere Gewalt. Derartige Einschränkungen oder Beeinträchtigungen der Verfügbarkeit oder Funktionalität haben keine Auswirkung auf die Vertragsgemäßheit der von Rieber erbrachten Leistung.
- 8.3 Der Kunde kann von mehreren Arbeitsplätzen gleichzeitig auf die APP und das APP-CONNECT-Cockpit zugreifen. Die Arbeitsplätze müssen jeweils die in der Leistungsbeschreibung angegebenen technischen Mindestvoraussetzungen erfüllen. Der Kunde trägt Sorge für die entsprechende technische Anbindung der Arbeitsplätze.
- 9. Entgelt, Änderung des Entgelts**
- 9.1 Der Kunde hat für die von Rieber nach Ziff. 6 erbrachten Leistungen dieser APP-Anwendung ein Entgelt zu zahlen. Die Höhe des Entgelts ist dem individuellen Angebot zu entnehmen.
- 9.2 Sämtliche Entgeltangaben sind Nettopreise und verstehen sich zzgl. der jeweils anwendbaren gültigen Umsatzsteuer.
- 9.3 Rieber ist berechtigt, die ihren Leistungen zugrunde liegenden Entgelte nach billigem Ermessen (§ 315 Abs. 3 BGB) zu ändern. Rieber wird den Kunden über Änderungen der Entgelte spätestens sechs Wochen vor Inkrafttreten der Änderung in Textform unterrichten. Sollte die Erhöhung mehr als 5 % betragen, steht dem Kunden ein außerordentliches Kündigungsrecht zu.
- 9.4 Darüber hinaus fallen für den Kunden als weitere laufende Kosten die Kosten für den Internetanschluss sowie die Internetnutzung zwischen ihm und seinem jeweiligen Anbieter an.
- 10. Abrechnung und Zahlungsbedingungen**
- 10.1 Rieber rechnet die anfallenden Entgelte monatlich zum Monatsende ab und stellt diese dem Kunden in Rechnung. Die Rechnung wird dem Kunden als PDF per Email an die von ihm im Bestellformular angegebene Emailadresse versendet. Andere Abrechnungsperioden sind individuell zu vereinbaren (z.B. jährliche Vorauszahlung).
- 10.2 Wenn nicht anders vereinbart, sind die Rechnungen (ohne Abzug) zahlbar innerhalb 30 Tage nach Rechnungseingang. Erfolgt die Zahlung im Wege des SEPA-Lastschriftverfahrens, wird Rieber die SEPA-Vorabinformation (Pre-Notification) spätestens 5 Kalendertage vor Fälligkeit der anstehenden Lastschrift an die vom Kunden auf dem Bestellformular oder Auftragsbestätigung angegebene Email-Adresse des Kunden versenden.
- 10.3 Mit Eintritt des Verzuges werden Fälligkeitszinsen in Höhe von 8 % über dem jeweiligen Basiszinssatz berechnet. Als Tag der Zahlung gilt das Datum des Zahlungseingangs bei Rieber.
- 10.4 Ein Zurückbehaltungs- oder Aufrechnungsrecht des Kunden besteht nur hinsichtlich solcher Gegenansprüche, die nicht bestritten oder rechtskräftig festgestellt sind und auf demselben Vertragsverhältnis beruhen.
- 11. Vertragslaufzeit**
- 11.1 Der Servicevertrag hat eine Festlaufzeit gemäß dem individuellen Angebot, gerechnet vom Zeitpunkt der Annahme des Auftrags durch Rieber.
- 11.2 Die ersten 30 Tage der Festlaufzeit gelten als sogenannte „Testphase“ (nachstehend „**Testphase**“). Innerhalb dieser Testphase kann der Kunde den Vertrag ohne Angabe von Gründen und ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist kündigen. Bis zur wirksamen Kündigung angefallene Entgelte werden taggenau abgerechnet und entsprechend Ziff. 10 in Rechnung gestellt. Bezüglich Wahrung der Frist gilt der Zugang der Kündigung bei Rieber.
- 11.3 Nach Ablauf der Festlaufzeit verlängert sich der Servicevertrag jeweils um weitere 12 Monate, wenn er nicht mit einer Frist von 3 Monaten zum Ablauf der Verlängerungszeit gekündigt wird. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.
- 11.4 Jede Kündigung bedarf der Textform (Brief, Telefax, Email).
- 12. °CHECK Service-Hotline**
- 12.1 Zur Unterstützung bei technischen Fragen rund um das APP-System stellt Rieber dem Kunden eine Service-Hotline zur Verfügung: Telefon: 07121 / 518-544; Email: [check-support@rieber.de](mailto:check-support@rieber.de); die telefonische Annahme, Bearbeitung der Anfragen und Störungsmeldungen erfolgt gemäß der bei der Bestellung gewählten Grundkomponente.
- 12.2 Die Hotline dient lediglich der Unterstützung des Kunden in allen mit der Inanspruchnahme der Leistungen von Rieber zusammenhängenden Angelegenheiten, auf die der Kunde durch Einrichtung und Benutzung der ihm von Rieber überlassenen Anwendungssoftware und des etwaigen Zubehörs des APP-Systems (nicht der Geräte sondern lediglich der Software) selbst einwirken kann. Sofern Rieber darüber hinaus im Einzelfall technische Unterstützung und Dienstleistungen erbringt, kann dies dem Kunden gesondert in Rechnung gestellt werden.
- 12.3 Kundenanfragen an die Hotline werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet und beantwortet. Wenn eine Anfrage zeitlich außerhalb der gewählten Grundkomponente eingeht, gilt der nächste Zeitpunkt innerhalb der Grundkomponente als Eingangszeit.
- 13. Rechte des Datenbankherstellers**
- Soweit der Kunde Datenbankhersteller i.S.d. § 87a UrhG ist, räumt der Kunde Rieber das Recht ein, die von Rieber für den Kunden zu speichernden Daten zu Zwecken der Datensicherung vervielfältigen zu dürfen. Rieber ist auch berechtigt, die Daten zu Zwecken der Datensicherung in einem anderen Rechenzentrum von Rieber innerhalb Deutschlands vorzuhalten.
- 14. Mängelhaftung**
- 14.1 Rieber übernimmt keine Haftung für die Aktualität und Richtigkeit der in der APP-Anwendungssoftware hinterlegten Temperaturen, Zeiten, Gerichten, Schließfächer, Geräte o.Ä..
- 14.2 Technische Daten, Spezifikationen und Leistungsangaben über das APP-System in öffentlichen Äußerungen, insbesondere in Werbemitteln sind keine Beschaffenheitsangaben. Die Funktionalität des APP-Systems richtet sich ausschließlich nach den hierzu getroffenen Vereinbarungen.
- 14.3 Sind die von Rieber erbrachten Leistungen mangelhaft, weil ihre Tauglichkeit zum vertragsgemäßen Gebrauch aufgehoben ist, haftet Rieber nach den gesetzlichen Bestimmungen für Sach- und Rechtsmängel. Für Mängel der APP-Anwendungssoftware, die bereits bei Überlassung an den Kunden vorhanden waren, haftet Rieber nur, wenn sie diese Mängel zu vertreten hat.
- 14.4 Etwaige Mängelansprüche verjähren in 12 Monaten, es sei denn, der Mangel wurde arglistig verschwiegen. Mängel sind Rieber innerhalb von einer Woche nach ihrem erstmaligen Erkennen schriftlich mitzuteilen. Eine verspätete Mängelanzeige hindert die Durchsetzung der Mängelhaftungsansprüche. Der Kunde wird Rieber bei der Mangelfeststellung und -beseitigung unterstützen und soweit hierzu erforderlich Einsicht in Daten und Unterlagen gewähren, aus denen sich die näheren Umstände des Auftretens des Mangels ergeben.
- 15. Haftungsmaßstab**
- 15.1 Rieber haftet, gleich aus welchem Rechtsgrund, nur
- a) bei schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit,
  - b) bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzung von Rieber selbst, ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen,
  - c) bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten,
  - d) bei Mängeln, die Rieber arglistig verschwiegen oder deren Abwesenheit Rieber garantiert hat.
- Für weitergehende Schadensersatzansprüche haftet Rieber nicht. Zwingende gesetzliche Haftungsregeln, insbesondere nach dem Produkthaftungsgesetz, bleiben unberührt.
- 15.2 Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung den Vertrag prägt und auf die der Kunde vertrauen darf.
- 15.3 Bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung jedoch der Höhe nach auf den vertragstypischen, bei Vertragsabschluss vernünftigerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt.
- 16. Sonstiges**
- 16.1 Rieber ist berechtigt, die eingesetzte Hard- und Software an den jeweiligen Stand der Technik anzupassen sowie darüber hinaus die Leistungen und Bedingungen des Servicevertrages zum Zweck des Ausbaus- und der Weiterentwicklung des APP-Systems zu ändern, soweit dies unter Berücksichtigung der Interessen des Kunden erfolgt und für den Kunden zumutbar ist.
- 16.2 Die Abtretung von Forderungen des Kunden gegen Rieber ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung von Rieber zulässig. Gleiches gilt für gesetzliche Ansprüche des Kunden im Zusammenhang mit dem vorliegenden Vertragsverhältnis.
- 16.4 Sollte eine Bestimmung dieses APP-System ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden oder eine nicht vorhergesehene Lücke aufweisen, bleibt die Wirksamkeit der sonstigen Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen oder fehlenden Bestimmungen gelten die gesetzlichen Regelungen.
- 16.5 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder in Verbindung mit diesem Servicevertrag ist Reutlingen, Deutschland.

Stand Dezember 2019  
 Rieber GmbH & Co. KG  
 Hoffmannstraße 44  
 72770 Reutlingen, Deutschland  
 Sitz Reutlingen, Amtsgericht Stuttgart HRA 350581  
 persönlich haftende Gesellschafterin Rieber Management GmbH  
 Sitz Reutlingen, Amtsgericht Stuttgart HRB 354465  
 Geschäftsführer: Ulrich Fuchs, Max Maier